

Niederschrift vom 21.09.2023 Gemeinde Satow

Hauptausschuss

Tagungsort: im Versammlungsraum des Rathauses Satow, Heller Weg 2A, 18239 Satow

Beginn: 19:00 Uhr

gesetzliche Mitgliederanzahl: 9

anwesende Mitgliederanzahl: 7

Vorsitzende/r

1. Herr Matthias Drese

Mitglieder

2. Herr Mathias Bartsch

3. Frau Annett Brandt

Vertretung für Herrn Wittenburg

4. Herr Stefan Holtzhaußen

5. Herr Kay-Uwe Mauck

6. Frau Angelika Schwarz

7. Frau Birgit Schwebs

Protokollführer

8. Frau Janine Weber

von der Verwaltung

9. Herr Marco Schultz

Es fehlten:

Mitglieder

10. Herr Bernd Steinbach

entschuldigt

11. Herr Gerhard Wittenburg

entschuldigt

12. Herr Frank Wolter

entschuldigt

Anwesende Gäste:

Frau Schwarz

Frau de Oliveira-Arndt

Herr Liehr

Herr Siepel

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Satow
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: SGL/0019/2023
- 6 Satzung der Gemeinde Satow über den Bebauungsplan Nr. 49 Satzung der Gemeinde Satow über den Bebauungsplan Nr. 49
- Aufstellungsbeschluss
Vorlage: SGL/0020/2023
- 7 Antrag auf Nutzung der Mehrzweckhalle
Vorlage: BV/0034/2023
- 8 Antrag auf Nutzung der Mehrzweckhalle
Vorlage: BV/0037/2023
- 9 Antrag auf Befreiung des Nutzungsentgeltes
Vorlage: BV/0038/2023
- 10 Stand Gestaltung "Spielplatz Bürgerhof"
Vorlage: IV/0029/2023
- 11 Information zu Bauanträgen
- 12 Verschiedenes
- 13 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Nicht öffentliche Beratung

Nicht öffentlicher Teil

- 14 Billigung der Sitzungsniederschrift des nichtöffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung
- 15 Grundstücksangelegenheit
Vorlage: SGL/0018/2023

- 16 Beschlussfassung über die Einstellung einer/eines Erzieherin/Erziehers
Vorlage: TV/0019/2023
- 17 Beschlussfassung über die befristete Einstellung einer/eines
Erzieherin/Erziehers
Vorlage: TV/0020/2023
- 18 Beschlussfassung über die Einstellung einer/eines Erzieherin/Erziehers
Vorlage: TV/0021/2023
- 19 Verschiedenes

Öffentlicher Teil

- 20 Schließen der Sitzung

BERATUNG:

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Drese eröffnet die Sitzung des Hauptausschusses und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste. Er stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgte und mit 7 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist.

Tagesordnungspunkt 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Drese stellt den Antrag, die Tischvorlagen 0019/2023 – 0021/2023 für den nichtöffentlichen Teil auf die Tagesordnung zu nehmen.

Beschluss-Nr. 104-13-2023

Der Hauptausschuss beschließt, die Tischvorlage 0019/2023 als Tagesordnungspunkt 16, Tischvorlage 0020/2023 als Tagesordnungspunkt 17 und die Tischvorlage 0021/2023 als Tagesordnungspunkt 18 aufzunehmen.

einstimmig beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.
Der Hauptausschuss stimmt der geänderten Tagesordnung zu.

Beschluss-Nr. 105-13-2023

einstimmig beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Tagesordnungspunkt 3

Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung liegt zur Genehmigung vor.

Beschluss-Nr. 106-13-2023

mehrheitlich beschlossen

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1

Tagesordnungspunkt 4

Einwohnerfragestunde

./.

Tagesordnungspunkt 5

6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Satow

Aufstellungsbeschluss

Vorlage: SGL/0019/2023

Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 49 „Schul- und Sportzentrum-Teil 2“ erforderlich.

Die Ziele des Bebauungsplanes sind nur zum Teil aus den Darstellungen des wirksamen Flächennutzungsplanes entwickelt, die das Plangebiet als Flächen für Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „Schule“, Grünflächen mit der Zweckbestimmung „Sportplatz“, Flächen für Wald und für die Landwirtschaft ausweisen. Die Änderung des Flächennutzungsplanes wird daher im Parallelverfahren durchgeführt.

Beschluss-Nr. 107-13-2023

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt gemäß §§ 1 und 2 sowie § 8 Abs. 3 BauGB die Aufstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes, die parallel zur Erarbeitung der Bebauungsplanes Nr. 49 „Schul- und Sportzentrum- Teil 2“ durchgeführt werden soll. Der Geltungsbereich mit einer Größe von etwa 3,0 ha ist auf einem Auszug aus dem wirksamen Flächennutzungsplan in der Anlage dargestellt. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Das Planungsziel besteht in der Ausweisung von Gemeinbedarfsflächen für soziale Zwecke sowie von Flächen für Sport- und Spielanlagen.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

einstimmig beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Tagesordnungspunkt 6

Satzung der Gemeinde Satow über den Bebauungsplan Nr. 49 Satzung der Gemeinde Satow über den Bebauungsplan Nr. 49

- Aufstellungsbeschluss

Vorlage: SGL/0020/2023

Ziel der Gemeinde Satow ist es, für den gesamten Schulstandort mit den angrenzenden Sportflächen einen Bebauungsplan aufzustellen, um die Entwicklung des Schul- und Sportstandortes insgesamt unter Berücksichtigung von notwendigen Waldumwandlungsverfahren zu steuern und um detaillierte Regelungen für die zulässigen Nutzungen treffen zu können.

Mit dem Bebauungsplan Nr. 34 „Schul- und Sportzentrum - Teil 1“ wurde bereits der zwischenzeitlich realisierte Ersatzneubau der Schule planungsrechtlich vorbereitet.

Mit dem Bebauungsplan „Schul- und Sportzentrum- Teil 2“ werden die westlichen Flächen des Standortes überplant und erweitert. Es ist die Errichtung eines Hortgebäudes, einer Ein-Feld-Sporthalle sowie eines Vereinsgebäudes vorgesehen. In diesem Zusammenhang ist eine Neuordnung der Sportplatzflächen erforderlich. Sportplatzflächen sollen multifunktional, z.B. auch als Festwiese, genutzt werden können.

Im Rahmen des Planverfahrens sind u.a. die Belange der Forstbehörde hinsichtlich des Waldabstandes zu beachten bzw. ist ein Waldumwandlungsverfahren durchzuführen.

Im wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde Satow stellen sich die Flächen des Plangebietes als Flächen für Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „Schule“, Grünflächen mit der Zweckbestimmung „Sportplatz“, Flächen für Wald und für die Landwirtschaft dar. Die Ziele des Bebauungsplanes sind nur zum Teil aus den Darstellungen des Flächennutzungsplanes entwickelt. Die Änderung des Flächennutzungsplanes wird daher im Parallelverfahren erforderlich.

Beschluss-Nr. 108-13-2023

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr.49 mit der Gebietsbezeichnung „Schul- und Sportzentrum Satow - Teil 2“ gemäß § 2 und 8 BauGB.
Der etwa 3,5 ha große Geltungsbereich liegt in Satow-Oberhagen und bezieht sich auf eine Teilfläche des Schul- und Sportstandortes. Er wird begrenzt im Nordosten durch Waldflächen, im Osten durch das bebaute Schulgrundstück, im Süden durch Waldflächen mit dem angrenzenden Satower See, im Westen durch Waldflächen sowie im Norden durch Wiesen-/Brachflächen. Der Geltungsbereich ist auf dem Übersichtsplan in der Anlage dargestellt. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Das Planungsziel besteht in der Festsetzung einer Fläche für Gemeinbedarf und von Flächen für Sport- und Spielanlagen im Wesentlichen für die Errichtung eines Hortgebäudes, einer Sporthalle, eines Vereinsgebäudes sowie von Sportplätzen.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

einstimmig beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Tagesordnungspunkt 7

Antrag auf Nutzung der Mehrzweckhalle
Vorlage: BV/0034/2023

Frau Jane Luther hat am 21.06.2023 einen Antrag auf Nutzung der Mehrzweckhalle gestellt. Vom 17.11.2023 bis 19.11.2023 soll die alljährliche Tanzshow wieder in der Mehrzweckhalle Satow stattfinden.

Die Kosten belaufen sich nach § 6 Absatz 1 i.V.m. § 6 Absatz 2 auf 420,00 € außerdem ist eine Kautions von 300,00 € zu entrichten.

Beschluss-Nr. 109-13-2023

Die Gemeindevertretung beschließt dem Antrag auf Nutzung der Mehrzweckhalle zuzustimmen.

einstimmig beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Tagesordnungspunkt 8

Antrag auf Nutzung der Mehrzweckhalle
Vorlage: BV/0037/2023

Der Satower Karneval-Verein SATOWIA e.V. hat einen Antrag auf Nutzung der Mehrzweckhalle zur Vorbereitung und Durchführung des 54. Satower Karnevals für die Zeit vom 27.01.2024 bis 12.02.2024 gestellt.

Beschluss-Nr. 110-13-2023

Die Gemeindevertretung beschließt dem Antrag auf Nutzung der Mehrzweckhalle zur Durchführung des 54. Satower Karnevals zuzustimmen.

einstimmig beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Tagesordnungspunkt 9

Antrag auf Befreiung des Nutzungsentgeltes

Vorlage: BV/0038/2023

Der Satower Karnevalverein „Satowia“ e.V. führt in der Zeit vom 08.02.2024 bis zum 11.02.2024 den 54. Satower Karneval in der Mehrzweckhalle Satow durch.

Dafür und zu den Vorbereitungen (Ausgestaltung) wird die Mehrzweckhalle im Zeitraum vom 27.01.2024 bis zum 12.02.2024 genutzt.

Entsprechend der Entgeltordnung für die Benutzung der Mehrzweckhalle in der Gemeinde Satow ist hierfür ein Entgelt zu zahlen.

Der Satower Karnevalverein stellt hiermit gemäß § 7 Absatz 1 der Entgeltordnung für die Benutzung der Mehrzweckhalle in der Gemeinde Satow den Antrag auf Ausnahme von der Entgeltregelung.

Der Satower Karnevalverein beantragt die Befreiung von der Zahlung des Entgeltes für die Tage der Nutzung, an denen keine eintrittspflichtigen Veranstaltungen durchgeführt werden.

Beschluss-Nr. 111-13-2023

Der Hauptausschuss beschließt dem Antrag auf Befreiung vom Nutzungsentgelt zuzustimmen.

einstimmig beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Tagesordnungspunkt 10

Stand Gestaltung "Spielplatz Bürgerhof"

Vorlage: IV/0029/2023

Herr Schultz erläuterte den Sachverhalt über die Spielplatzfläche am Bürgerhof. Nach mehreren Terminen vor Ort mit den Anwohnern der Straße am Bürgerhof wurde der Sachverhalt an die Untere Naturschutzbehörde gegeben. Diese haben dazu wie folgt Stellung genommen: „Eine Kollegin hat sich am 04.09.2023 die Esche auf der Grünfläche „Spielplatz“ in Groß Bölkow noch einmal angesehen. Die Esche nimmt in seinem Wurzelbereich (Kronentraufe zzgl. 1,50m) die überwiegende Grünfläche ein. Die Grünfläche ist im Bebauungsplan als Spielplatz vorgesehen. Weiterhin wird der Schutz der Esche festgeschrieben. Soweit das Aufstellen von Spielgeräten geplant wird, bestehen folgende Überlegungen: Das Aufstellen der Spielgeräte innerhalb des Wurzelbereiches der Esche bedarf einer Naturschutzgenehmigung. Diese wird nicht von vornherein ausgeschlossen, würde allerdings erhöhte Schutzmaßnahmen zugunsten der Wurzeln und des Baumes sowie erhöhte Verkehrssicherung (beginnendes Triebsterben) zur Folge haben. Bei einem Aufstellen von Spielgeräten außerhalb des Wurzelbereiches finden sich diese unmittelbar an den Verkehrsflächen wieder. Dies erzeugt erhöhtes Gefahrenpotential. Ggf. wäre aktuell auf

den Einbau von Spielgeräten zu verzichten. Die grundsätzliche Nutzung als Spielfläche bleibt unbenommen.“

Die Ortsteilvertretung Groß Bölkow hat sich dafür ausgesprochen, einen Antrag bei der Unteren Naturschutzbehörde zu stellen, um eine Aufstellung möglicher Spielgeräte zu prüfen.

Tagesordnungspunkt 11

Information zu Bauanträgen

Es wurden keine Entscheidungen durch den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau und Verkehr zu Bauanträgen getroffen.

Tagesordnungspunkt 12

Verschiedenes

Herr Liehr verweist auf die Veranstaltung 800-Jahre Kirchruiene in der ersten Septemberwoche 2024 für die Berücksichtigung der Haushaltsplanung 2024.

Herr Bartsch gibt bekannt, dass die Ortsteilvertretung Radegast beabsichtigt eine 800-Jahrfeier für Radegast zu veranstalten. Hierzu erfolgen weitere Beratungen und anschließende Rückmeldung durch die Ortsteilvertretung Radegast.

Tagesordnungspunkt 13

Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Gäste.

Ende des öffentlichen Teils der Beratung: 19:17 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben

Matthias Drese
Vorsitzende des Hauptausschusses

Janine Weber
Protokollantin

Satow, 17.10.2023